

Presseinformation

25. September 2007

Gütesiegel für NÖ Heurigenbetriebe

Für Plank ein Schritt in Richtung Qualitätsoptimierung

Für den Heurigen-Bereich soll nun ein niederösterreichweites Qualitätssicherungssystem aufgebaut werden. Dabei sollen Heurigen-Betriebe, die bestimmte Qualitätskriterien erfüllen, mit einem einheitlichen „Gütesiegel“ ausgezeichnet werden.

„Das Projekt NÖ Heurigen-Gütesiegel ist ein weiterer Schritt in Richtung Qualitätsorientierung bei landwirtschaftlichen Produkten. Gemeinsam mit unserer Initiative ‚So schmeckt Niederösterreich‘ sollen damit qualitativ hochwertige Produkte unserer Betriebe mit starkem regionalen Bezug forciert und unterstützt werden“, so Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank zum heutigen Beschluss der NÖ Landesregierung, für dieses Vorhaben 200.000 Euro, aufgeteilt auf den Zeitraum 2007 bis 2010, zur Verfügung zu stellen. Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf rund 285.000 Euro. Für Plank ist diese Maßnahme auch ein weiterer Schritt in Richtung Absicherung von Betrieben im ländlichen Raum.

In Niederösterreich gibt es ca. 2.000 Heurigenbetriebe (bäuerliche und gewerbliche) mit unterschiedlicher Qualität. Die Qualitätsauszeichnung soll sich auf die besten Heurigenbetriebe in NÖ beschränken, die ausgezeichneten Betriebe sollen Vorbild und Anreiz zur Qualitätsoptimierung sein. Für Gäste wiederum soll dieses Gütesiegel Orientierungshilfe sein.

Abgewickelt wird das Projekt „NÖ Heurigen-Gütesiegel“ von der Landwirtschaftskammer NÖ. Projektträger sind der Landesverband für bäuerliche Direktvermarkter NÖ und die Landwirtschaftskammer NÖ gemeinsam mit der Wirtschaftskammer NÖ, Fachgruppe Gastronomie.